

Wenn sexualisierte Gewalt trifft und traumatisiert ...

Ursachen, Folgen und Aufarbeitung in Institutionen und Familien

8. bis 10. August 2023 (Di.-Do.)
Thomas-Morus-Akademie/
Kardinal Schulte Haus, Bensberg

Einladung

Seit 2010 hat eine bisher nie dagewesene, weitreichende, gesamtgesellschaftliche Auseinandersetzung in Wissenschaft, Gesellschaft und Politik mit dem sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen begonnen. Durch das mutige, öffentliche Zeugnis von erwachsenen Frauen und Männern ist das Wissen um den sexuellen Missbrauch in der Vergangenheit und dessen Ausmaß gewachsen. So werden in der Gegenwart mit steigender Tendenz Taten in Familien, Schulen, in Sportvereinen und den Kirchen aufgedeckt und strafrechtlich verfolgt. Insbesondere die anschließende institutionelle Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch Minderjähriger hat an Bedeutung gewonnen.

Ziel dieser Veranstaltung ist es, gemeinsam mit weiteren Organisationen, gesellschaftlichen Gruppen, relevanten Playern und mit Betroffenen aktuelle Entwicklungen zu diskutieren und zu reflektieren, für die Folgen des Missbrauchs zu sensibilisieren, Lösungsansätze zu entwickeln und notwendige Vernetzung zu fördern.

Zu dieser Fachtagung laden wir herzlich nach Bensberg ein.

Hermann-Josef Borjans,
Dr. Axe-Stiftung

Mary Hallay-Witte,
Institut für Prävention und Aufarbeitung
von sexualisierter Gewalt (IPA) e.V.

Andreas Würbel,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Mit freundlicher Unterstützung



DR. AXE-STIFTUNG

Programm

Dienstag, 8. August 2023

14.00 Uhr

Begrüßung und Einführung

- Hermann-Josef Borjans, Dr. Axe-Stiftung
- Mary Hallay-Witte, Institut für Prävention und Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt (IPA) e.V.
- Andreas Würbel, Thomas Morus-Akademie Bensberg

14.30 Uhr

Grußwort

- Josefine Paul, Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen (angefragt)

15.15 Uhr

Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche: Was wissen wir? Was bleibt offen?

Eine Bilanz aus wissenschaftlicher Sicht

- Prof. Dr. Jörg M. Fegert, Lehrstuhlinhaber, Ärztlicher Direktor und Gründer der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie des Universitätsklinikums Ulm, Sprecher des Zentrums für Traumaforschung der Universität Ulm, Leiter des Kompetenzzentrums Kinderschutz in der Medizin und der Medizinischen Kinderschutzhotline

16.45 Uhr

Kaffee- und Teepause

17.00 Uhr

Fokus Kirche

Kann Gesellschaft von den Kirchen lernen?

Die ForuM-Studie der Evangelischen Kirche

- N.N., (angefragt)

5 Jahre MHG-Studie der Katholischen Kirche – eine Bilanz

- Prof. Dr. Harald Dressing, Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim, Leitung des Bereichs „Forensische Psychiatrie“

18.30 Uhr

Abendessen

20.00 Uhr

Schweigen, Sprechen, Ausdruck finden ...

Gespräche mit Betroffenen sexualisierter Gewalt und Angehörigen u.a. mit

- Melani Hach, Mitglied der Aufarbeitungskommission im Bistum Münster
- Karl Hauke, Sozialwissenschaftler, Köln
- Melanie Meyer, Künstlerin, Neu-Ulm

21.30 Uhr

Ende des Veranstaltungstages

Mittwoch, 9. August 2023

Ab 7.00 Uhr

Frühstück für Übernachtungsgäste

9.00 Uhr

Sexualisierte Gewalt in verschiedenen gesellschaftlichen Feldern

Sexualisierte Gewalt: Ursachen und aktuelle Erkenntnisse

Eine Bilanz aus der Sicht der Strafverfolgungsbehörde

- Ingo Wünsch, Leiter, Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

10.30 Uhr

Kaffee- und Teepause

11.00 Uhr

Fokus Familie

- Prof. Dr. Barbara Kavemann, Dipl. Soziologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin des Sozialwissenschaftlichen Forschungsinstituts zu Geschlechterfragen Freiburg (SoFFI), Mitglied der Unabhängigen Kommission zur Aufarbeitung von sexuellem Kindesmissbrauch
- N.N.

13.00 Uhr

Mittagessen

14.30 Uhr

Fokus Rituelle Gewalt

- Liz Wieskerstrauch, Journalistin, Filmautorin, Bremen

15.30 Uhr

Workshops

1. Workshop „Familie“

- N.N. (angefragt)
- Jo Plönne
- Leni Löwenherz
- Liz Wieskerstrauch, Bremen

3. Workshop „Dynamiken in kirchlichen Kontexten“

- Betroffene, Umfeld, Institution
- Marek Spitzczok von Brisinski, Berlin Seminarleiter, Coach, Supervisor, Traumafachberater [DeGPT], externe Ansprechperson zu Fragen von sexualisierter Gewalt in 2 katholischen (Ordens-)Gemeinschaften

Am Nachmittag während der Workshops

Kaffee- und Teepause

19.00 Uhr

Abendessen

20.00 Uhr

Abend mit Zeit für Gespräche und Begegnungen

Donnerstag, 10. August 2023

Ab 7.00 Uhr

Frühstück für Übernachtungsgäste

9.00 Uhr

Kindesmissbrauch aus der Perspektive der Täter und Täterinnen

Fokus Täterperspektive / Forensik

- Univ.-Prof. Dr. med. Manuela Dudeck, Lehrstuhlinhaberin und Ärztliche Direktorin, Klinik für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie des Bezirkskrankenhauses Günzburg, Akademisches Krankenhaus für die Universität Ulm

10.00 Uhr

Rechtliche Perspektiven zur Aufarbeitung des sexuellen Missbrauchs

- Prof. Dr. Stephan Rixen, Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Staatsrecht und Öffentliches Wirtschaftsrecht, Direktor des Instituts für Staatsrecht und Leiter der Forschungsstelle für das Recht des Gesundheitswesens, Universität zu Köln, Mitglied des Deutschen Ethikrates

11.00 Uhr

Kaffee- und Teepause

11.30 Uhr

Erkenntnisse nutzen, Vernetzung ermöglichen, Aufarbeitung vorantreiben

Statements und Abschlussgespräch mit

- Prof. Dr. Manuela Dudeck, Universitätsklinikum Ulm
- Karl Hauke, Sozialwissenschaftler, Köln
- Prof. Dr. Stephan Rixen, Universität zu Köln
- ...

13.00 Uhr

Mittagessen

14.00 Uhr

Ende der Tagung

Tagungsleitung

- Hermann-Josef Borjans, Dr. AXE-Stiftung
- Mary Hallay-Witte, Institut für Prävention und Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt (IPA) e.V.
- Andreas Würbel, Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Hinweise

Veranstalter

- Institut für Prävention und Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt (IPA) e.V.
- Thomas-Morus-Akademie Bensberg, Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Die Veranstaltung findet statt im Kardinal Schulte Haus, dem Sitz der Thomas-Morus-Akademie Bensberg. Das moderne Konferenzhotel des Erzbistums Köln liegt etwa 20 km östlich von Köln, auf einer kleinen Anhöhe mit schönem Panoramablick. Die Zimmer des Hauses sind ausgestattet mit TV und Radio, Safe, kostenfreiem WLAN und Bad mit Dusche/WC und Föhn. (www.k-s-h.de)

Sie können das Haus mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie mit dem Pkw erreichen. Eine Wegbeschreibung finden Sie unter:

www.tma-bensberg.de/kontakt

Bitte beachten Sie, dass das Kardinal Schulte Haus Gebühren für das Parken auf den Parkplätzen erhebt (max. 4 € pro Tag, jeder weitere Tag 3 €).

Die Zimmer stehen in der Regel von 15.00 Uhr am Anreise- bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Leistungen

Der Preis für die Veranstaltung beträgt 349,00 € pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag;
- Abend- und Mittagessen als Drei-Gang-Menü oder -Buffet;
- Mineralwasser im Tagungsraum;
- Kaffee- und Teeпаusen, nachmittags mit Kuchenangebot;
- 2 Übernachtungen im Einzelzimmer;
- Frühstück.

Der Preis ohne Übernachtung und Frühstück beträgt 319,00 € pro Person.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden. Diese Tagung wird nach dem Weiterbildungsgesetz des Landes NRW gefördert.

Zahl der Teilnehmenden

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Mindestteilnehmerzahl: 30 Personen

Anmeldung und Zahlungsverfahren

Ihre schriftliche Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen (www.tma-bensberg.de), nehmen wir bevorzugt über die Internetseite der Akademie, aber auch per E-Mail, Telefax oder Post entgegen, **möglichst bis zum 28. Juni 2023**.

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Bei einer Online-Anmeldung erfolgt die Bezahlung per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten umgehend eine automatische Anmeldebestätigung mit Rechnung.

Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax bitten wir Sie, Ihre Bankverbindung anzugeben und eine Einzugsermächtigung für das SEPA-Lastschriftverfahren zu erteilen. Der Teilnahmebeitrag wird dann von Ihrem Konto abgebucht.

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis spätestens acht Tage vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Teilnahmebeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen.

Haben Sie Fragen oder Anregungen zur Veranstaltung?

Gerne stehen wir Ihnen telefonisch zur Verfügung: 0 22 04-408 472 oder Sie schreiben eine E-Mail an akademie@tma-bensberg.de.

Die Internetseite der Akademie bietet fortlaufend alles Wissenswerte zu den Akademieangeboten: www.tma-bensberg.de.